

Zwei Stipendiatinnen der Uni Bonn erhalten Sorgenfrei-Stipendium

Zwei Studierende der Uni Bonn erhalten das Sorgenfrei Stipendium, um finanziellen Druck abzubauen und sich auf ihr Studium zu konzentrieren.

Unterstützung für Studierende an der Universität Bonn

Die Universität Bonn hat kürzlich zwei herausragende Studierende mit dem „Sorgenfrei Stipendium“ ausgezeichnet, um ihnen eine unbeschwerte Studienzeit zu ermöglichen. Die Stipendiatinnen Zilan Erol und Corinne Oetker-Álvarez erhalten jeweils 5.000 Euro, die ihnen helfen sollen, den finanziellen Druck während ihrer akademischen Laufbahn zu verringern.

Vorteile des Stipendiums für die Stipendiatinnen

Besonders für Corinne Oetker-Álvarez ist die finanzielle Unterstützung in der aktuellen Phase ihres Lehramts-Masterstudiums von großer Bedeutung. Sie äußert: „Das Stipendium gibt mir ein zusätzliches finanzielles Polster vor meinem unbezahlten Praxissemester. Zudem erleichtert es mir die Wohnungssuche, was es mir erlaubt, meine Zeit und Energie auf das Studium zu konzentrieren.“

Ähnlich denkt Zilan Erol, die ein Masterstudium in Wirtschaftswissenschaften absolviert. Ihre Aussage verdeutlicht den Nutzen des Stipendiums: „Mit der Unterstützung kann ich

meine Studienkosten und einen Teil meiner Lebenshaltungskosten decken. Dadurch kann ich mich ganz auf mein Studium und meine beruflichen Ziele konzentrieren, ohne ständig über finanzielle Angelegenheiten nachdenken zu müssen.“

Flexible Verwendung der Mittel

Die Stipendienmittel können nach Belieben verwendet werden, sei es für Studiengebühren, Semestertickets, Lernmaterialien oder für die persönliche und berufliche Weiterbildung. Dieser Ansatz fördert die individuelle Entscheidung der Studierenden, welche finanziellen Aspekte für sie vorrangig sind, und stärkt somit ihre Unabhängigkeit während des Studiums.

Fairness bei der Vergabe

Die Auswahl der Stipendiatinnen erfolgte über die E-Learning Plattform Santander Open Academy und basierte auf einem zufälligen Auswahlverfahren. Dieses Verfahren gewährleistet, dass alle Studierenden, unabhängig von ihren akademischen Leistungen oder sozialen Hintergründen, die gleichen Chancen auf diese Unterstützung haben. Im Gegenzug müssen die Stipendiatinnen in formlosen Berichten dokumentieren, wie sie die finanziellen Mittel verwendet haben und welchen Nutzen sie daraus ziehen konnten.

Eine wichtige Partnerschaft

Die Vergabe des “Sorgenfrei Stipendiums” ist der Partnerschaft der Universität Bonn mit Santander Universitäten zu verdanken. Seit 2018 ist die Universität Teil eines globalen Netzwerks von über 1.200 Hochschulen, die durch Santander unterstützt werden. Die Kooperation konzentriert sich auf Projekte, die Themen wie Internationalisierung, Beschäftigungsfähigkeit, Innovation, Nachhaltigkeit und Digitalisierung fördern. Diese Partnerschaft trägt dazu bei, die Kompetenzen der Studierenden

zu erweitern und ihre Wettbewerbsfähigkeit auf dem Arbeitsmarkt zu erhöhen.

Fazit: Ein Schritt in die richtige Richtung

Das „Sorgenfrei Stipendium“ ist nicht nur eine finanzielle Hilfe, sondern auch ein Signal der Wertschätzung für die Studierenden der Universität Bonn. Es zeigt, wie wichtig die Unterstützung junger Talente für die Gesellschaft ist und unterstreicht die Notwendigkeit, ihnen zu helfen, ihre akademischen Ziele ohne finanzielle Belastungen zu erreichen.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de